

N i e d e r s c h r i f t
über die
öffentliche
Sitzung des Gemeinderats
am 14. Juli 2021

Punkt 1
Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**

Punkt 2
Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Es gibt keine Anfragen.

Punkt 3
Digitalisierung der Rheinauer Schulen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **beschließt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig:**

1. Die Rheinauer Schulen werden auf Basis der vorgestellten Digitalisierungsplanung
 - a. mit einer zukunftsfesten Breitbandversorgung in Glasfasertechnik,
 - b. mit einer strukturierten inneren technischen Vernetzung,
 - c. mit festen Präsentations- und Endgeräten in allen Klassen- und Fachräumen sowie
 - d. mit mobilen Endgeräten für die individuelle Nutzung durch Schüler*innen und Lehrkräfteim jeweils beschriebenen Umfang ausgerüstet.
2. Im Vertrauen darauf, dass sämtliche Lehrkräfte an den Rheinauer Schulen in besonderem Maße bestrebt sind, digitale Technik schnellstmöglich in den Unterricht einzubinden, ist die Stadt bereit, der Medienentwicklungsplanung der Rheinauer Schulen insoweit zu folgen, als dass diese eine Ausstattung sämtlicher Lehrkräfte mit individuellen mobilen Endgeräten vorsieht. Sollte sich das Land Baden-Württemberg im Rahmen der anstehenden Finanzverhandlungen nicht bereit erklären, die Ausstattung sämtlicher Lehrkräfte mit digitalen Endgeräten zu finanzieren, wird die Verwaltung beauftragt, den Bedarf erneut zu prüfen und eine neue Entscheidung des Gemeinderats herbeizuführen.
3. Zur dauerhaften Sicherstellung des laufenden Betriebs der künftigen digitalen Infrastruktur wird das beschriebene Betriebskonzept mit der dargestellten Aufgabenverteilung zwischen Stadt und Schulen umgesetzt. Hierfür werden derzeit Personalressourcen im Umfang von 2 Vollzeitstellen zur Verfügung gestellt.

4. Zur dauerhaften Finanzierung der künftigen digitalen Infrastruktur werden die erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der jeweiligen Haushalts- und Finanzplanung zur Verfügung gestellt. Nach derzeitigem Stand sind für das Haushaltsjahr 2022 Mittel in einem Umfang von 378.900 € vorzusehen, welche in der Finanzplanung entsprechend fortzuschreiben sind. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass nach dem Grundsatz der Haushaltswahrheit neben den noch nicht abgerufenen Mitteln aus den beschriebenen einmaligen Förderprogrammen von Bund und Land derzeit keine weitere Finanzierungsbeteiligung vom Land Baden-Württemberg eingeplant werden kann.
5. Die Multimediabudgets der weiterführenden Schulen werden aufgelöst und einem einheitlichen Digitalisierungsbudget zugeschlagen. Dieses Budget beinhaltet sämtliche Sachmittel, die zur Umsetzung der Digitalisierungsplanung und zur Aufrechterhaltung sowie zum dauerhaften Betrieb der hierdurch geschaffenen digitalen Infrastruktur an allen Rheinauer Schulen erforderlich sind.
6. Das Land Baden-Württemberg wird aufgefordert, zur digitalen Transformation im Schulbereich jetzt alle noch offenen pädagogischen und technischen Fragestellungen mit Hochdruck anzugehen, um das Potenzial des digital gestützten Lernens besser zu erschließen und alle Voraussetzungen zu schaffen, um digitale Schulentwicklung direkt an den Schulen zu unterstützen und zu fördern. Hierfür erwartet die Stadt eine angemessene finanzielle Lastenverteilung zwischen Land und Kommunen, so dass spätestens ab dem Jahr 2023 aus Haushaltsmitteln des Landes ein dauerhafter, zusätzlicher und dynamisierter Beitrag zur Beschaffung, Unterhaltung und Wartung der digitalen Infrastruktur an den Rheinauer Schulen zur Verfügung gestellt wird. Insbesondere wird das Land Baden-Württemberg aufgefordert, die Ausstattung sämtlicher Lehrkräfte mit individuellen mobilen Endgeräten vollumfänglich zu finanzieren.

Punkt 4

Entwicklung und Einführung eines Onlineshops für den Verkauf von Brennholz an Einwohner*innen der Stadt Rheinau

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **entscheidet mit 19 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen mehrheitlich**, dass der Verkauf von Brennholz in der Stadt Rheinau weiterhin mit dem bisherigen Verfahren stattfinden soll.

Punkt 5

Jugendgemeinderatswahl 2021; a) Festlegung des Wahltages b) Bildung eines Wahlausschusses

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **beschließt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig**

- a) Termin des Wahltages: 18.11.2021
- b) Mitglieder des Wahlausschusses samt Stellvertreter:

	Mitglied	Stellvertreter
CDU-/FWG-/FDP-Fraktion	Fritsch-Acar	Schadt
SPD-Fraktion	Kiefer	Huber
Fraktion IG Handel	Zimpfer	Seifried

Punkt 6

Vorgezogene Ermächtigungen von Haushaltsmitteln für die 2022 stattfindende Leistungsschau der Stadt Rheinau

Beschlussantrag

Der Gemeinderat stellt mit **23 Ja-Stimmen einstimmig** die Ermächtigung in Höhe von 70.000,-- Euro für das Eingehen von Verpflichtungen zur Beschaffung der technischen Infrastruktur im Rahmen der Leistungsschau 2022 bereit.

Punkt 7

Allgemeines Vorkaufsrecht für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 5647, Landwirtschaftsfläche mit 14,35 ar, Gewinn Oberfeld, Gemarkung Freistett

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **beschließt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig**, dass das Vorkaufsrecht für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 5647, Landwirtschaftsfläche mit 14,35 ar, Gewinn Oberfeld, Gemarkung Freistett für den im Sachverhalt bezeichneten Verkaufsfall nicht ausgeübt wird.

Punkt 8

Allgemeines Vorkaufsrecht für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 3102, Landwirtschaftsfläche mit 6,13 ar, Gewinn Kleine Barr, Gemarkung Freistett

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **beschließt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig**, dass das Vorkaufsrecht für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 3102, Landwirtschaftsfläche mit 6,13 ar, Gewinn Kleine Barr, Gemarkung Freistett für den im Sachverhalt bezeichneten Verkaufsfall nicht ausgeübt wird.

Punkt 9

Allgemeines Vorkaufsrecht für das Grundstück Flst.Nr. 65/3, Gebäude- und Freifläche mit 6,90 ar, Gewinn Ortsstraße, Gemarkung Holzhausen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **beschließt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig**, dass das Vorkaufsrecht für das Grundstück Flst.Nr. 65/3, Gebäude- und Freifläche mit 6,90 ar, Gemarkung Holzhausen für den im Sachverhalt bezeichneten Verkaufsfall nicht ausgeübt wird.

Punkt 10

Vergabe des Auftrags zur Lieferung eines Traktors mit Forstausrüstung für den Stadtwald Rheinau

Beschlussantrag

Der Gemeinderat fasst mit **23 Ja-Stimmen einstimmig** folgende Beschlüsse:

1. Der Auftrag zur Lieferung eines Traktors mit Forstausrüstung für den Stadtwald Rheinau wird an die Firma Harter Landtechnik GmbH aus Achern-Önsbach vergeben.
2. Der Gemeinderat stellt eine überplanmäßige Auszahlungsermächtigung in einem Umfang von 1.792 € bereit.

Punkt 11

Instandsetzung von den Brückenbauwerken Diersheim 02, 04 und 05 und Holzhausen 03 hier: a) Auftragserteilung für das Brückenbauwerk Diersheim 23 b) Folgeauftrag für die Brückenbauwerke Rheinbischofsheim 02 und Linx 9.1

Beschlussantrag

1. Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** der Auftragsvergabe für die Instandsetzung des Brückenbauwerks 23 **zu und bewilligt** die hierfür erforderliche außerplanmäßige Auszahlung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Deckungsmittel.
2. Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** der Auftragsvergabe für die Sanierung der Bauwerke Rheinbischofsheim 02 und Linx 9.1 als Folgeauftrag an die Fa. Rendler aus Offenburg **zu und bewilligt** die hierfür erforderliche überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 8.500 € im Rahmen der zur Verfügung stehenden Deckungsmittel.

Punkt 12

Antrag zum Weiterbetrieb einer bestehenden Fischteichanlage am Gieselbach auf Flst. Nr. 1808/2 der Gemarkung Diersheim

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt** dem Antrag zum Weiterbetrieb der bestehenden Fischteichanlage mit **23 Ja-Stimmen einstimmig zu**.

Punkt 13

Bauanträge

Punkt 13.1

Bauantrag zur Aufstockung der vorhandenen Garage zur Schaffung von Wohnraum auf dem Grundstück Flst.Nr. 99/2, Altrheinstraße 26 der Gemarkung Rheinbischofsheim

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu**.

Punkt 13.2

Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 35/3, Schulstraße 2 der Gemarkung Helmlingen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu**.

Punkt 13.3

Bauantrag zum Teilabbruch der Scheune, Sanierung des Wohn-und Geschäftshauses und Anbau mit Umnutzung zu Wohnraum, Erweiterung auf dem Grundstück Flst.Nr. 314/6, Karlstraße 26 der Gemarkung Rheinbischofsheim

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu**.

Punkt 13.4

Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 71, Dorfstraße 111 der Gemarkung Helmlingen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu**.

Punkt 13.5

Bauantrag zum Bau eines Garagenvordaches auf dem Grundstück Flst.Nr. 1257, Römerweg 9 der Gemarkung Helmlingen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu**.

Punkt 13.6

Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst.Nr. 6090, Niederfeldstraße 5 der Gemarkung Freistett

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben mit Erteilung der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bezüglich Traufhöhe und Gaubenlänge **zu**.

Punkt 13.7

Bauantrag zur Errichtung eines Bürocontainers auf dem Grundstück Flst.Nr. 5794/1, Stockfeldstraße 2 der Gemarkung Freistett

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben mit Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bezüglich

- Überschreitung der Baugrenze
- Flachdachausführung anstatt Satteldach mit 30°

zu.

Punkt 13.8

Bauantrag zum Umbau des Wohnhauses mit Anbau auf dem Grundstück Flst.Nr. 33, Hornisgrindestraße 24a der Gemarkung Memprechtshofen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu.**

Punkt 13.9

Bauantrag zur Erweiterung des bestehenden Betriebsleiterwohnhauses, Errichtung der Betriebsleiterwohnung im Obergeschoss und einer Altenteilerwohnung im Erdgeschoss auf dem Grundstück Flst.Nr. 1822/3, Maiwaldsiedlung 3 der Gemarkung Memprechtshofen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu.**

Punkt 13.10

Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit 11 Wohneinheiten und Carports auf dem Grundstück Flst.Nr. 8, Tullastraße 8 der Gemarkung Linx

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **nicht zu.**

Punkt 13.11

Bauantrag zum Aufbau einer Schleppgaube am Wohngebäude auf dem Grundstück Flst.Nr. 389, Sommerfeldstraße 12 der Gemarkung Hausgereut

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben mit Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Sommerfeld“ bezüglich Dachaufbauten **zu.**

Punkt 13.12

Bauantrag zum Aufbau von zwei Schleppgauben am vorhandenen Wohngebäude auf dem Grundstück Flst.Nr. 251/3, Am Gumpen 8 der Gemarkung Rheinbischofsheim

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** dem Bauvorhaben **zu**.

Punkt 13.13

Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 1806, Waldstraße 15 der Gemarkung Memprechtshofen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 16 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich** der Bauvoranfrage **zu**.

Punkt 13.14

Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf den Grundstücken Flst.Nrn. 194/1 und 1878/3

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 15 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich** der Erteilung des Bauvorbescheides **zu**.

Punkt 14

Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **stimmt mit 23 Ja-Stimmen einstimmig** der Annahme der in der Anlage aufgeführten **Spende zu**.

Punkt 15

Mitteilungen

Punkt 15.1

Überörtliche Prüfung der Bauausgaben 2015 bis 2019 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA)

Beschlussantrag

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

Punkt 15.2

Feuerwehrbedarfsplan Rheinau

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis**.

Punkt 16
Anfragen aus dem Gemeinderat

Punkt 16.1
Mobiles Impfteam in Rheinau

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**

Punkt 16.2
Bevölkerungsentwicklung in Rheinau

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**

Punkt 16.3
FFH-Gebite in Rheinau

Der Gemeinderat **nimmt Kenntnis.**
